

**Wir bitten um Veröffentlichung!**

## **2 Mio. € Fördergelder für Projekte in der Westlausitz**

*In der Westlausitz sind wieder Projektideen gefragt!*

Auch im Jahr 2018 stellt die Region Westlausitz über das europäische Programm LEADER wieder Fördergelder für Projekte im ländlichen Raum zur Verfügung. Der erste Projektauftrag startete am 08.01.2018. Bis zum 02.03.2018 können Privatpersonen, Vereine, Unternehmen, Kommunen Projektvorschläge beim Regionalmanagement einreichen und sich für eine finanzielle Unterstützung ihres Vorhabens aus LEADER-Mitteln bewerben.

Inhalt des Aufrufs sind die Themen soziale, technische und soziokulturelle Infrastruktur, Tourismus, erneuerbare Energien und Energieeffizienz sowie Mobilität. Es können sich aber auch Privatpersonen für die Um- und Wiedernutzung von leerstehenden Wohngebäuden finanzielle Unterstützung sichern.

Ausführliche Informationen zu den Projektaufträgen finden sich auf der Westlausitz-Homepage ([www.region-westlausitz.de](http://www.region-westlausitz.de)) unter der Rubrik Aufrufe. Bei Beratungsbedarf und Fragen zu den aufgerufenen Maßnahmenbereichen steht das Regionalmanagement (Telefon 03528-41961046, [regionalmanagement@region-westlausitz.de](mailto:regionalmanagement@region-westlausitz.de)) jederzeit gern zur Verfügung.

Nach Ablauf der Aufrufe werden durch den Koordinierungskreis, das Entscheidungsgremium der Region, die Projekte bewertet und entsprechend für eine Förderung ausgewählt.

### **Welche Kommunen gehören zur Westlausitz?**

Zur LEADER-Region Westlausitz gehören die zwölf Städte und Gemeinden: Arnsdorf, Bischofswerda, Elstra, Frankenthal, Großharthau, Großröhrsdorf, Lichtenberg, Ohorn, Pulsnitz, Rammenau, Steina und Wachau. In den Städten Bischofswerda, Großröhrsdorf und Pulsnitz sind investive Maßnahmen nur in den ländlich geprägten Ortsteilen, nicht jedoch in den Stadtgebieten förderfähig.